



Zwischen Tradition und Moderne: die Auflösung der gewachsenen Familienstrukturen in Südasien

Die Veränderung der
Gesellschaft
im Spiegel der Literatur

12. bis 14. Mai 2023

Die Moderne mit ihren vielfältigen Lebensformen geht nicht spurlos an den tradierten Familienverhältnissen Südasiens vorbei. Zog früher die Schwiegertochter nach der Heirat zur Familie des Ehemanns und trennte die Verbindung zu ihrer Herkunftsfamilie, leben inzwischen immer mehr junge Paare nicht mehr bei den Eltern. Es gibt Alleinerziehende und Singles, Patchworkfamilien und Wohngemeinschaften, die sich an Arbeitsorten bilden. Das hat Folgen für die Gesellschaften selbst – mit den neuen Modellen und neuen Freiheiten verschwinden auch alte Versorgungsgemeinschaften – aber auch für die Literatur, die diese Veränderungen beschreibt. Anhand neuer literarischer Texte und zeitgenössischer Autoren nähert sich das Seminar den gesellschaftlichen Umbrüchen an, die aus der Öffnung der Familienbilder erwachsen und befasst sich mit den Konsequenzen für die Gesamtgesellschaft.

ORGANISATORISCHES

TAGUNGSNUMMER

230307

VERANSTALTUNGSORT

Haus Villigst · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte

REFERENT*INNEN

Prof. Dr. Almuth Degener · Christian Weiß ·
Dr. Alaka Atreya Chudal · Jürgen Sander ·
Manuka Wijesinghe · Dr. Justyna Kurowska ·
Dr. Barbara Lotz · Dr. Christina Oesterheld ·
Dr. Johanna Buß

GESAMTVERANTWORTUNG / INHALTLICHE BERATUNG / TAGUNGSLEITUNG

Kerstin Gralher
kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Kosten für die Unterbringung im Doppelzimmer
mit Vollpension betragen 200,00 Euro
zzgl. EZ-Zuschlag 20,00 Euro
ohne Übernachtung und Frühstück: 96,00 Euro
zzgl. Tagungsgebühr 55,00 Euro

ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Sarah Wittfeld (Tagungssekretariat)
T. 02304. 755-346 (Mo. – Fr. 9–16 Uhr)
sarah.wittfeld@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet.

Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie [hier](#).

INTERNET

Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie [hier](#).

FREITAG, 12. MAI 2023

- ab 17.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Familienstrukturen in den Romanen *Für Surju und Mord*
Prof. Dr. Almuth Degener, Mainz
Moderation: Dr. Ines Fornell, Göttingen
20.30 Uhr Pause
20.45 Uhr **Ein Film zum Thema der Tagung mit anschließender Diskussion**
Dr. Hans Jürgen von Lengerke, Hannover
Ab 22.15 Uhr Treffpunkt Cafeteria

SAMSTAG, 13. MAI 2023

- ab 8.00 Uhr Frühstück
9.00 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Arme und reiche Familien in den Romanen des pakistanischen Autors Omar Shahid Hamid
Christian Weiß, Heidelberg
Moderation: Dr. Hans Jürgen von Lengerke, Hannover
10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Die Last, ein Mann zu sein. Der Konflikt zwischen dem traditionellen und dem modernen Männerbild in der jüngeren nepalischen Literatur.
Dr. Alaka Atreya Chudal, Wien
Moderation: Dr. Johanna Buß, Heidelberg
12.30 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr **Workshops:**
1) **Familienverhältnisse im Roman *Von null bis eins: Abenteuer eines Gutsverwalters im Cyberspace* des pakistanischen Autors Mirza Athar Baig.**
Dr. Christina Oesterheld, Heidelberg
2) **Familienstrukturen im Roman *Ein Mann des Mittleren Weges* (in englischer Sprache).** Manuka Wijesinghe, Mainz
3) **Die Last, ein Mann zu sein. Der Konflikt zwischen dem traditionellen und dem modernen Männerbild in der jüngeren nepalischen Literatur.**
Dr. Johanna Buß, Heidelberg
16.00 Uhr Kaffeepause
16.30 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Familienverhältnisse im Roman *Die Zeiten ändern sich* von P. Sivakami
Jürgen Sander, Frankfurt
Moderation: Christian Weiß, Heidelberg
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr **Literatur und Performance**
Ein Mann des Mittleren Weges.
Manuka Wijesinghe, Mainz
ab 21.15 Uhr Treffpunkt Cafeteria

SONNTAG, 14. MAI 2023

- 8.00 Uhr **Andacht**
8.15 Uhr Frühstück
9.00 Uhr **Vortrag und Diskussion**
Familienverhältnisse in Geetanjali Shrees *Ret Samadhi*
Dr. Justyna Kurowska, Würzburg
Moderation: Dr. Christina Oesterheld, Heidelberg
10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Vortrag und Diskussion**
**Queere Jugend im traditionellen Elternhaus:
Neue Verhandlungen im indischen Film**
Dr. Barbara Lotz, Würzburg
Moderation: Dr. Ines Fornell, Göttingen
12.30 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise

LITERATUR

Mirza Athar Baig: *Von null bis eins. Abenteuer eines Gutsverwalters im Cyberspace.* Roman. Aus dem Urdu übersetzt von Christina Oesterheld. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2022.

Johanna Buß & Alaka Atreya Chudal (Hg.): *Auf der Suche nach dem eigenen Sein. Frauen aus Nepal erzählen.* Heidelberg: Draupadi Verlag 2018.

Anjali Deshpande: *Mord.* Kriminalroman. Aus dem Hindi übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2023.

Jaiwanti Dimri: *Für Surju.* Roman. Aus dem Hindi übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2023.

Omar Shahid Hamid: *Der Jihadist.* Roman. Aus dem Englischen übersetzt von Rebecca Hirsch. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2018.

Omar Shahid Hamid: *Verrat.* Roman. Aus dem Englischen übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2021.

P. Sivakami: *Die Zeiten ändern sich.* Roman. Übersetzt von Thomas Vogel. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2020.

Geetanjali Shree: *Tomb of Sand.* Aus dem Hindi ins Englische übersetzt von Daisy Rockwell. London: Tilted Axis Press, 2022.

Manuka Wijesinghe: *Ein Mann des Mittleren Weges.* Roman. Übersetzt von Reinhold Schein. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2019.